



Tag der fröhlichen Harmonika:

Zum zweiten Mal fand der „Tag der fröhlichen Harmonika“ in Herborn-Seelbach statt. Nachdem im letzten Jahr das Jugend-Harmonika-Orchester Hartenrod (JHO) Gastgeber war, lag die Veranstaltung diesmal in Händen des Akkordeon-Club-Herbornseelbach (ACH). Insgesamt stellten sich 22 der von Franz Seelhof ausgebildeten Akkordeonisten im Alter von sechs bis 14 Jahren der Jury. Diese setzte sich aus Wolfgang Pfeifer, 1. Vorsitzender JHO, Markus Enseroth, Schriftführer ACH und Kersten Seelhof dem Leiter der beiden 1. Orchester von Hartenrod und Herborn-Seelbach, zusammen. Mit Titeln wie Schneewalzer, American Patrol, Phantom der Oper, Karawanken-Polka und anderen demonstrierten die Jüngsten den rund 50 Anwesenden ihr Können. Unter den strengen Augen der Jury bekam so mancher feuchte Hände und war froh, sein Stück einigermaßen hinter sich zu bringen. Groß war das Herzklopfen, als die Jury nach zweieinhalb Stunden die Urkunden und Plaketten verteilen konnte (Foto). Aus den Reihen des JHO konnten Johannes Paul Wege, Katharina Schepp und Theresa Seelhof einen 1. Platz mit nach Hause nehmen. Dana Elisa Koeplin schaffte immerhin noch einen beachtlichen 2. Platz. Johanna Schepp tat es ihrer Schwester gleich und erspielte sich in der gleichen Kategorie die Bronzeplakette. Auch wer nicht zu den drei Erstplatzierten zählte musste nicht mit leeren Händen nach Hause gehen. Franz Seelhof hatte dafür gesorgt, dass für jeden Spieler neben der Urkunde auch eine Erinnerungsplakette vorhanden waren. Nach dieser gelungenen Veranstaltung ist sicher, auch im nächsten Jahr wird wieder ein „Tag der fröhlichen Harmonika“ stattfinden.

(ha/Foto: privat)